

Mit Kurfürstlich

allergnädigsten



Hessischem

Privilegio.

Mittwoch, den 7<sup>ten</sup> Februar 1821.

## Beförder- und Veränderungen.

Im Landdragoner-Corps ist der Premier-Lieutenant von Wangerow zum Staats-Rittmeister und der Second-Lieutenant Vierhellig zum Premier-Lieutenant avancirt.

## Edictals Vorlabungen.

1. Nachdem Andreas Waldheim, von Unterrieden, als Soldat in Rußland zurückgeblieben ist, und selthet nichts von sich hat hden lassen, dessen Geschwister und Geschwister-Kinder aber, als: 1) Elisabeth Waldheim, verheirathet an Christoph Funcke zu Unterrieden, 2) Elisabeth Margarethe Waldheim, Witwe des Johannes Siebert daselbst, 3) Dorothee Waldheim, Nicolaus Wilhelm Witwe, und 4) Cyriacus Waldheim, von Hebenshausen, für sich und als Vormund über Wilhelm Waldheims Kinder zu Unterrieden und Wilhelm Waldheim zu Gertenbach, um Verabfolgung dessen unter Curatel stehenden Vermögens nachgesucht haben; als wird hierdurch ersagter Andreas Waldheim oder dessen allenfallige rechtmäßige Erben, welche ein näheres Recht als die sich gemeldet habenden, behaupten zu können gedenken, so wie Alle und Jede, welche Ansprüche an besagtem Vermögen haben, hierdurch aufgefordert, in dem auf den 1. Junii bestimmten Termin, frühe 9 Uhr, vor Amt dahier zu erscheinen, und zwar Ersterer um sein Vermögen in Empfang zu nehmen, Letztere

aber um sich zu legitimiren und ihre Ansprüche geltend zu machen, sonsten aber sich zu gewärtigen, daß in Gemäßheit der Verordnung der Abwesende für todt erklärt, und das Vermögen vorgebachten Verwandten verpfolgt werde.

Wizenhausen, am 26. Januar 1821.

Kurbessisches Amt dahier. Günther.

Zur Beglaubigung: Kellner.

2. Der als Westphälischer Soldat nach Rußland marschirte Johann Nicolaus Hobbach, aus Grosenbursla im Königreich Preußen gebürtig, ist bis hierhin nicht zurückgekehrt, und auch keine Nachricht über dessen Aufenthalt eingegangen. Die Präsumtiv-Erben des Abwesenden, dessen Schwester, Adam Wihels Ehefrau, Anne Christine, geb. Hobbach, zu Rambach, und der Raschmacher Johann George Hiebenthal zu Grosenbursla, curat. noie. des absentis Bruders Tochter, Anne Christine Hobbach, dormalen zu Niederbünzabach, sind aber wegen Verabfolgung des dem Abwesenden gehörigen, und bei Kurfürstl. General-Depositens- und Land-Assistenz-Casse zu Cassel hinterlegten Vermögens von 444 Rthlr. 18 Alb. 8 Hir. in Laub- und Kronenthalern, à 1 Rthlr. 18 Alb., unlängst bei Fürstl. Amte dahier eingekommen; weshalb gedachter Johann Nicolaus Hobbach oder dessen etwaige Leibeserben, so wie auch etwa weiter Berechtigte, hierdurch peremptorie et edictaliter vorgeladen werden, in termino den 4. Mai d. J., Vormittags 10 Uhr, vor hiesigem Amte zu erscheinen, um daselbst erwähtes Vermögen in Empfang zu nehmen und resp. ihre Ansprüche hinlänglich zu begründen, oder zu gewärtigen, daß solches im Fall des Ausbleibens